

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Für den BTA-Beruf besteht seit Jahren Vollbeschäftigung, somit ist die Beschäftigungsperspektive für BTA sehr positiv. In der Regel haben die BTA-Absolventen bereits vor dem Ende der Ausbildung einen Arbeitsvertrag unterschrieben.

Nach der abgeschlossenen Ausbildung kann in allen Laborbereichen gearbeitet werden. Überwiegende Bereiche sind in der Grundlagenforschung in Instituten der Universitäten, der Max-Planck-Gesellschaft und der pharmazeutischen Industrie sowie in staatlichen Untersuchungsämtern, Ärztelaboratorien oder in Lebensmittelbetrieben.

Der Bildungsgang ist auch ein hervorragender „Vorlauf“ für ein naturwissenschaftliches Studium. So kann die BTA-Ausbildung zu einer Verbesserung des Numerus Clausus bei Aufnahme eines Fachstudiums, zur Studienzeiterkürzung und teilweise auch zur Anrechnung auf Universitätspraktika führen.



VERFAHRENSABLAUF

Bei fristgerechter Anmeldung erhalten Sie umgehend eine Bestätigung, dass Ihre Unterlagen bei uns eingetroffen sind. Die Anzahl der Ausbildungsplätze an der BS 06 ist auf 50 begrenzt, weshalb vor der Zulassung ein Eignungstest sowie ein Auswahlgespräch stattfindet. Gute Noten in den Naturwissenschaften und in Mathematik erhöhen die Zulassungschancen.



Öffnungszeiten des Schulbüros

Mo-Do 07:30 – 12:00 Uhr
12:30 – 15:00 Uhr
Fr 07:30 – 12:00 Uhr
12:30 – 14:00 Uhr

Beachten Sie, dass in den Hamburger Ferien andere Öffnungszeiten gelten. Setzen Sie sich bitte dann telefonisch mit uns in Verbindung.

BS 06 Berufliche Schule Chemie, Biologie, Pharmazie, Agrarwirtschaft
Billwerder Billdeich 614
21033 Hamburg (Bergedorf)

T 040 / 428923-0
F 040 / 428923-313
E bs06@hibb.hamburg.de

www.bs06.de



BTA

AUSBILDUNG ZUR
BIOLOGISCH-TECHNISCHEN
ASSISTENZ (BTA)



**BIOLOGIE
HAUTNAH
ERLEBEN!**

AUSBILDUNGSABLAUF

In Ihren zwei Ausbildungsjahren werden Sie zu 60 % in der Schule und zu 40 % in den Instituten und Einrichtungen der Hamburger Hochschulen und Forschungseinrichtungen der öffentlichen Hand ausgebildet.

Schwerpunkte in der Ausbildung

Die Arbeitsschwerpunkte der modernen Ausbildung liegen in den Bereichen der Biochemie, Molekularbiologie, Biotechnologie, Mikrobiologie und Immunologie. Die BS 06 bietet eine realitätsnahe zweijährige Ausbildung mit einem hohen Praxisanteil nach dem „Hamburger Weg“ an.

Unterrichtsfächer

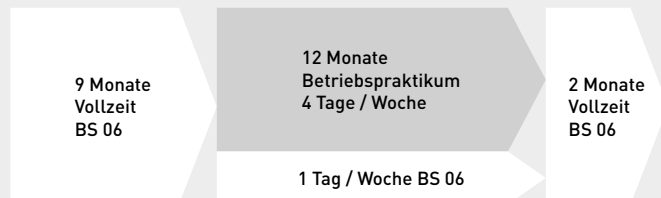
Konkret bedeutet dieses, dass in den ersten neun Monaten der BTA-Ausbildung der Vollzeitunterricht in der BS 06 mit folgenden Fächern stattfindet: Biochemische Untersuchungsverfahren, Physikalisch-chemische Untersuchungsverfahren, Biotechnologische Untersuchungsverfahren, Zellbiologie, Fachenglisch, Wirtschaft und Gesellschaft sowie Sprache und Kommunikation.

Praktisches Jahr

Im Anschluss folgt das Praktische Jahr. Während dieser zweiten Phase der Ausbildung werden drei unterschiedliche viermonatige Praktika in den Laboratorien der Kooperationspartner absolviert, um Kompetenzen in dem geforderten Methodenspektrum zu erwerben. An vier Tagen in der Woche sind die auszubildenden BTA in den normalen Laboralltag der Forschung integriert. Weiterhin findet an einem Tag in der Woche der Theorieunterricht an der BS 06 statt.

BERUFSFACHSCHULE BTA

Schwerpunkt: Biochemie / Ausbildungsdauer: 24 Monate



Kooperationspartner

Zu den Kooperationspartnern zählen Fachbereiche der Biologie und Chemie der Universität Hamburg, Alfred-Wegener-Institut, Universitätskrankenhaus Eppendorf, Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin, Forschungszentrum Geesthacht, Technische Universität Harburg, Institut für Hygiene und Umwelt und Forschungseinrichtungen der öffentlichen Hand sowie viele weitere Forschungseinrichtungen im Großraum Hamburg.

Die Praktikumsplätze werden von der BS 06 organisiert. Das Einmalige an dem Konzept ist, dass Sie bereits innerhalb der Ausbildung die Vielfältigkeit der Arbeitsmöglichkeiten und Aufgabenbereiche kennen lernen. Ihre persönlichen Neigungen können durch die unterschiedlichen Praktika gezielt unterstützt werden.

SCHULISCHE VORAUSSETZUNGEN

In den Bildungsgang kann aufgenommen werden, wer in dem **Zeugnis des mittleren Bildungsabschlusses** eine Durchschnittsnote von **3,5 oder besser** erreicht hat oder in die Vorstufe der gymnasialen Oberstufe versetzt worden ist. Neben den Notenvoraussetzungen sollten Sie über großes Interesse und solide Kenntnisse in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern sowie in den Fächern Deutsch und Englisch verfügen.

MELDESCHLUSS

Denken Sie daran, dass der Meldeschluss der **31. März** eines jeden Jahres ist. Bei späterer Bewerbung werden Sie auf einer Warteliste geführt.

Hinweis: Wir richten uns immer nach dem Datum des Poststempels.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Wenn Sie sich bei uns bewerben wollen, benötigen wir von Ihnen folgende Unterlagen:

- Nachweis über den **mittleren Bildungsabschluss** oder eines gleichwertigen Zeugnisses. Den Nachweis reichen Sie bitte als **beglaubigte Kopie** ein. Statt der beglaubigten Kopie können Sie im Schulbüro eine Fotokopie **unter Vorlage des Originals** einreichen.
- Bewerber mit ausländischen Zeugnissen lassen ihre Zeugnisse im SIZ Schulinformations-Zentrum Hamburger Str. 125 a (Einkaufszentrum „Hamburger Meile“) 22083 Hamburg, Tel.: 040 / 428 99 22 11, E-Mail: schulinformationszentrum@bsb.hamburg.de bewerten. Sie werden außerdem rechtzeitig vor Beginn der Ausbildung zu einer Deutschprüfung eingeladen.
- Vorlage des Personalausweises »**Hamburger Wohnsitz**« (Spätestens zum Beginn der Ausbildung benötigen wir eine Meldebestätigung über einen Wohnsitz in Hamburg.)
- Für den Fall, dass Sie noch nicht volljährig sind, benötigen wir die schriftliche Einwilligung auf dem Anmeldebogen sowie die Vorlage des Personalausweises eines Sorgeberechtigten im Schulbüro
- Tabellarischer Lebenslauf
- Ein Passbild (mit Namen versehen)
- Anmeldebogen (unter www.bs06.de)

